

Pressemitteilung vom 15.10.2015

10 Jahre VISION KINO

Jubiläumsfeier am 3. November mit einem Stummfilm-Musik-Projekt von Berliner Schülerinnen und Schülern

Berlin, den 15.10.2015 – Die VISION KINO feiert dieses Jahr ihr zehnjähriges Bestehen. Im April 2005 nahm das Netzwerk für Film- und Medienkompetenz erstmals seinen Geschäftsbetrieb auf. „Wir freuen uns, dass VISION KINO etwa mit den SchulKinoWochen in allen Bundesländern, den alle zwei Jahren stattfindenden Kongressen, zahlreichen Publikationen, DVDs und Projekten sowie der Mitwirkung an Beschlüssen zur Filmbildung oder etwa einem kompetenzorientierten Filmbildungskonzept zu einer festen und wichtigen Größe für die Film- und Medienerziehung in Deutschland geworden ist“, so Sarah Duve, Geschäftsführerin der VISION KINO gGmbH seit ihrer Gründung.

Zur 10-jährigen Jubiläumsfeier der VISION KINO vertonen Berliner Schülerinnen und Schüler zwischen elf und 16 Jahren in einem Workshop internationale Stumm-, Experimental- und Animationsfilme, darunter der Klassiker „Die Reise zum Mond“ von Georges Méliès aus dem Jahr 1902, die Stop-Motion-Animation „Dwightiana“ von Marie Menken (USA 1958) oder auch die aktuelle Produktion „High Wool“ von Nikolai Maderthoner und Moritz Mugler (Deutschland 2013). Vom 26. bis 30. Oktober komponieren und proben die Kinder und Jugendlichen mit den beiden Komponistinnen und Improvisationskünstlerinnen Eunice Martins und Laura Mello ihre eigenen Stücke im Kino Arsenal am Potsdamer Platz. Die Aufführung am 3. November ist Teil der Feierlichkeiten, zu denen auch die Staatsministerin für Kultur und Medien, Prof. Monika Grütters MdB, und der Präsident der Filmförderungsanstalt Prof. Dr. h.c. Bernd Neumann erwartet werden.

Hintergrund

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Gesellschafter sind die Filmförderungsanstalt, die Stiftung Deutsche Kinemathek sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e. V., dem HDF Kino e. V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e. V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e. V. VISION KINO wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Filmförderungsanstalt gefördert. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Joachim Gauck übernommen.

Pressekontakt

Vision Kino gGmbH - Netzwerk für Film- und Medienkompetenz
Anna Lüders



Große Präsidentenstr. 9 | 10178 Berlin
Tel.: 030 – 27577 572 | Fax: 030 – 27577 570
anna.lueders@visionkino.de
www.visionkino.de